

hausaufgaben-25-08-2015

August 23, 2015

Contents

1 Hausaufgaben auf 25. August 2015	1
1.1 Aufgabe 9	1
1.2 Aufgabe 10	1
1.3 Aufgabe 11	2
1.4 Aufgabe 12	2

1 Hausaufgaben auf 25. August 2015

1.1 Aufgabe 9

Die *East India Company* und das *britische Königreich* vertraten grundsätzlich ökonomische Interessen. Anfangs ging es vor allem um den Handel mit verschiedenen Gütern, hauptsächlich Rohstoffe. Mit der Entwicklung des Kapitalismus in die Phase des Monopolkapitalismus wurden aufgrund der immer häufiger werdenden Tendenzen der Überproduktion weitere Absatzmärkte nötig. Aus diesem Grund wurde Indien und andere britische Kolonien mit billigen Industrieprodukten aus Grossbritannien überflutet.

(quelle: *Der Imperialismus als höchstes Stadium des Kapitalismus* von Wladimir Lenin)

1.2 Aufgabe 10

Eine Voraussetzung war der technische und ökonomische Fortschritt. Erst durch die Industrialisierung wurde es möglich einerseits eine riesige Masse an Waren zu produzieren und diese dann auch günstig zu transportieren - über die ganze Welt. Ökonomisch wurde es zur Notwendigkeit, da im Herkunftsland alle Möglichkeiten zur Profitmaximierung bereits ausgeschöpft wurden.

1.3 Aufgabe 11

Nach der Übernahme des britischen Königreiches zwar eine Regierung eingesetzt welche de facto die gesamte Macht über den Kontinent hatte, regional wurden jedoch die bisherigen Herrscher (e.g. Fürstentümer etc.) beibehalten. Diese mussten sich der britischen Kolonialregierung beugen, da sie sonst mit Konsequenzen (u.a. militärisch) rechnen mussten.

Diese feudalen Strukturen wurden mit der Zeit abgeschafft und von den Briten eine Bürokratie eingesetzt welche ab dann die Macht übernahmen

1.4 Aufgabe 12

Die ökonomischen Strukturen wurden vollständig zerstört. Vor der Kolonialisierung war in Indien die sog. *Asiatische Produktionsweise (nach Marx)* vorherrschend. Es wurde auf einfachste Weise Ackerbau betrieben. Da die objektiven Bedingungen für dieses System Ideal war (i.e. sehr fruchtbarer Boden etc.) blieb die diese Produktionsweise für etwa 2000 Jahre fast unverändert bestehen. (quelle: Kapitel 2 in *Pakistan's other Story* von *Lal Khan* ISBN: 978-93-5002-001-2)

Mit der Kolonialisierung wurde Teilweise eine Industrialisierung vorangetrieben, jedoch nicht im grossen Stil.

Die gesellschaftlichen Strukturen wurden mehr oder weniger beibehalten. Das Kasten System des Hinduismus spielte der Kolonialmacht in die Hände, da es schon ein vorherrschendes Klassen-System gab welches man ebenfalls zur Unterdrückung einsetzen konnte. Zu beachten ist, dass erst durch Kolonialisierung die Religion Hinduismus überhaupt entstand. Ursprünglich bestand der Hinduismus aus verschiedenen Religionen welche dann zu einer Religion zusammengefügt wurde.